

Im Rahmen des Strukturwandels in der Energieregion Lausitz erhält das **Fachgebiet Dezentrale Energiesysteme und Elektrische Netze** der **Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (BTU)** die Möglichkeit, den Trainingssimulator für Energieversorgungsnetze in Hard- und Software zu überarbeiten.

Wir möchten unser Team in Cottbus zum nächstmöglichen Zeitpunkt verstärken durch einen

## Akademische\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d)

befristet bis 31.07.2026, Vollzeit, E13 TV-L

Kennziffer: 172/24

Die Stelle ist dem EIZ-Teilvorhaben "Electric Power Systems Lab (EPS Lab)" zugeordnet und für die derzeit bewilligte Projektlaufzeit zu besetzen. Im Falle einer Projektverlängerung wird eine Weiterbeschäftigung über das o. g. Befristungsende bis 2030 hinaus angestrebt.

Für die Ausbildung und das Training von Betriebsführenden für Energieversorgungsnetze ist an der BTU seit 2016 ein Simulator bestehend aus der Netzleitechnik PSI Prins und unterlagertem Berechnungskern in Betrieb.

Mit Strukturfördermitteln erhalten wir die Möglichkeit, das System zu aktualisieren und zu erweitern sowie mit einem realen Forschungs-MicroGrid sowie einem Drittsystem zu koppeln.

## Das sind Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei den Retrofitmaßnahmen für den Netztrainingssimulator (Ausschreibung, Inbetriebnahme, Tests)
- Ertüchtigung und Erweiterung der Netzleittechnik und der Netzdatenmodelle
- Präzisierung von Prozessmodellen für Kraftwerke und Erzeugungsanlagen
- Mitarbeit bei der Kopplung des Netztrainingssimulators mit Drittsystemen
- Mitarbeit beim Einsatz des Netztrainingssimulators in Forschung (Verbundtraining von Netz- und Kraftwerkssimulator, Netzwiederaufbauszenarien)

## Das bringen Sie mit:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (akkreditierter Master / universitäres Diplom/ gleichwertig) auf dem Gebiet Elektrotechnik-Energietechnik, Elektrotechnik-Automatisierungstechnik bzw. vergleichbar
- Kenntnisse auf den Gebieten der Elektrotechnik, Energietechnik sowie Erfahrungen im Bereich der Netzleitsysteme und Fernwirktechnik
- Erfahrungen im Bereich Projektumsetzung
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

## Wir bieten Ihnen

- Mitgestaltung eines der spannendsten und dynamischsten Projekte der Strukturentwicklung mit internationaler Strahlkraft
- moderne Infrastruktur mit hohem Entwicklungs- und Gestaltungspotenzial
- ein kollegiales und wertschätzendes Arbeitsumfeld

Werden Sie ein Teil der BTU-Familie. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet.

Als Ansprechpartner für weiterführende Informationen steht Ihnen Prof. Dr. Harald Schwarz gerne zur Verfügung; E-Mail: <a href="mailto:harald.schwarz@b-tu.de">harald.schwarz@b-tu.de</a>

Bitte beachten Sie die näheren <u>Hinweise zum Auswahlverfahren</u> auf der Internetseite der BTU Cottbus-Senftenberg.

Ihre Bewerbungsunterlagen im PDF-Format (mit maximal 5 MB) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer ausschließlich per E-Mail bis zum 09.09.2024 an die Leitung des Fachgebietes Dezentrale Energiesysteme und Elektrische Netze, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, E-Mail: <a href="mailto:harald.schwarz@b-tu.de">harald.schwarz@b-tu.de</a>.







Veröffentlicht: 09.08.2024 Gültig bis: 09.09.2024.